

Frère Roger, Taizé

# Die Dynamik des Vorläufigen

Herderbücherei

# Inhalt

<i>Eine neue Dimension für den Ökumenismus</i>	13
Der Ökumenismus hat seine Grenzen nicht überwunden. . . . .	15
Schritte zur Befreiung aus unserer Ichbezogenheit . . .	18
Zu den Quellen des kontemplativen Lebens. . . . .	20
<i>Den Bruch zwischen den Generationen verhüten.</i> . . . . .	23
Dem Heute zustimmen. . . . .	25
Durst nach Verwirklichung. . . . .	28
Das Evangelium in seiner ersten Frische. . . . .	31
Gemeinsame Schöpfung. . . . .	33
<i>Den Menschen begegnen, die nicht glauben können.</i> . . . . .	37
Der Ökumenismus - ein Vorstadium. . . . .	39
Das Gespräch mit allen Menschen. . . . .	42
<i>Das Geschick der Ausgebeuteten teilen</i> . . . .	45
Zwei Welten prallen aufeinander. . . . .	47
Der Geist der Armut. . . . .	50

<i>Das Mysterium des Volkes Gottes leben</i> . . .	55
Solidarität mit allen Getauften. . . . .	57
Herbeieilen, nicht fliehen. . . . .	61
Den Bruch aus der Welt schaffen. . . . .	72
Diener der Einmütigkeit. . . . .	75
Teil der Geschichte. . . . .	79

<i>In der kontemplativen Gotteserwartung verharren</i> . . . . .	87
Erwartung und Vorläufigkeit . . . . .	89
Menschen des Friedens. . . . .	93
Träger ökumenischer Gesinnung. . . . .	97
Geborgenheit und Einsamkeit. . . . .	101
Kontemplative Erwartung. . . . .	103

<i>Anmerkungen</i> . . . . .	108
------------------------------	-----

<i>Die gemeinsame Botschaft von frere Roger und Mutter Xeresa.</i> . . . .	109
--	-----